

RWZ/Fendt/Braun

Gerätekombination bisher einzigartig

Automatische Lenkung von Traktor und Arbeitsgerät



© RWZ

Automatisch im Weinberg unterwegs: Fendt 200 V/F Vario mit Technik von Braun.

Die Raiffeisen Waren-Zentrale Rhein-Main eG (RWZ) hat Ende August zusammen mit der VR Bank Südpfalz das bisher einzigartige Gesamtsystem zur Unkrautbekämpfung im Weinbau von Fendt und Braun Maschinenbau GmbH (Landau) im Praxiseinsatz vorgestellt.

Das System ermöglicht die automatische Lenkung des Traktors sowie die automatische permanente Positionierung der Arbeitsgeräte zum Weinstock. „Die Effizienz der mechanischen Unkrautbekämpfung im Weinbau, speziell im Unterstockbereich, steigt dadurch deutlich und das Fahren komplexer Gerätekombinationen wird enorm vereinfacht“, erläutert Stefan Braun, Geschäftsführer der Braun Maschinenbau GmbH, die dieses System entwickelten.

Die Funktionalität der Kombination ist bisher nur mit einem Fendt 200 V/F Vario möglich, da nur dieser über das System automatisch gelenkt werden kann. An diesen können an einem Zwischenachsrahmen unterschiedliche Arbeitsgeräte angebracht werden. Für die Erfassung und Weitergabe der für die Steuerung notwendigen Informationen ist das Braun VPA-System (Vineyard Pilot Assistant) zuständig. Das System besteht aus einem Laser, einem Gyroskop, der VPASteuereinheit und einem Terminal. „Wir werden gemeinsam mit Braun und Fendt diese zukunftsweisende Technik in den nächsten Wochen unseren Kunden vorstellen.“, so Christian Seelmann, Leiter des Geschäftsbereichs Technik bei der RWZ Rhein-Main eG. Die nächsten Praxiseinsätze werden in Rheinhessen stattfinden.